

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten und circa 350 Laufmeter eiserne Gitter für die baulichen Installationen der Balloncompagnie auf dem Wankdorffelde bei Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind vom 20. dies an im Bundeshaus Ostbau, II. Etage, Zimmer Nr. 158, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für bauliche Installationen der Balloncompagnie“ bis und mit dem 2. Mai franko einzureichen an das

Eidg. Genieebureau,
Abteilung für Befestigungsbauten.

Bern, den 17. April 1900.

Stellen-Ausschreibungen.

Politisches Departement.

Vakante Stelle:	Kanzleisekretär des Auswanderungsamtes.
Erfordernisse:	Neben allgemeiner Bildung gründliche Kenntnis der deutschen und französischen Sprache, Vertrautheit mit der englischen und italienischen.
Besoldung:	Fr. 4000 bis 5500.
Anmeldungstermin:	28. April 1900.
Anmeldung an:	das eidg. Auswanderungsamt.
Bemerkungen:	Die Anstellung erfolgt vorerst provisorisch.

Departement des Innern.

- Vakante Stelle:** Ingenieur II. Klasse des Oberbauinspektorates, speciell für Hydrometrie und Untersuchung der Wasserverhältnisse der Schweiz.
- Erfordernisse:** Gründliche technische Bildung und Kenntniss zweier Sprachen.
- Besoldung:** Fr. 4000 bis 5500.
- Anmeldungstermin:** 1. Mai 1900.
- Anmeldung an:** Hydrometrisches Bureau des Oberbauinspektorates.
-

Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Hülfsinstruktor der Sanitätstruppen.
- Erfordernisse:** Kenntniss der zwei Hauptlandessprachen; Erfahrung im Instruktionsdienst.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3000.
- Anmeldungstermin:** 28. April 1900.
- Anmeldung an:** Militärdepartement.
-

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

- Vakante Stelle:** Controleur beim Niederlagshaus Rive in Genf.
- Erfordernisse:** Kenntniss des Zolldienstes.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 4500.
- Anmeldungstermin:** 28. April 1900.
- Anmeldung an:** Zolldirektion in Genf.
-

Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Unterbriefträgerchef in Genf.
 - 2) Bureaudiener beim Hauptpostbureau Genf.
- } Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 3) Postpacker in Sonceboz. Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 - 4) Posthalter in Welschenrohr (Solothurn). Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 - 5) Briefträger und Bote in Mellingen (Aargau). Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 - 6) Paketträger in Altdorf. Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 - 7) Zwei Postcommis in Zürich. Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 - 8) Postcommis in Chiasso. Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
 - 9) Telegraphist in Genf. Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
 - 10) Telegraphist in La Ferrière (Bern). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 5. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
 - 11) Zwei Telegraphisten in Zürich. Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
 - 12) Telegraphist in St. Antönien (Graubünden). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
 - 13) Telegraphist in Somvix (Graubünden). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
 - 14) Telegraphist in Bellinzona. Anmeldung bis zum 8. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.

-
- 1) Posthalter und Briefträger in Caux (Waadt).
 - 2) Postpacker, Briefträger und Bureaudiener in Siders.
- } Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 3) Postdienstchef in Burgdorf. Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 - 4) Posthalter in Bôle (Neuenburg). Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

- 5) Bureaudiener beim Hauptpostbureau Basel. Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 6) Postdienstchef in Baden. Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 7) Zwei Postcommis in Luzern. Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 8) Paketträger in Zürich. Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 9) Posthalter und Briefträger in Diepoldsau (St. Gallen).
- 10) Posthalter in Obstalden (Glarus).
- 11) Unterbureauchef beim Hauptpostbureau St. Gallen.
- 12) Dienstchef beim Hauptpostbureau St. Gallen.
- 13) Postcommis in St. Gallen.
- 14) Posthalter und Briefträger in Inner-Arosa (Graubünden). Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Chur.
- 15) Posthalter und Briefträger in Molino-Nuovo (Tessin). Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Bellenz.
- 16) Chef des Telegraphen- und Telephonbureaus in Rapperswil (St. Gallen). Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
- 17) Telegraphist in Andwil (St. Gallen). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 28. April 1900 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
- 18) Telephongehülfe II. Klasse in St. Gallen. Anmeldung bis zum 1. Mai 1900 beim Telephonchef in St. Gallen.

Anmeldung bis zum 1. Mai
1900 bei der Kreispostdirektion
in St. Gallen.



Publikationsorgan

für das

Transport- und Tarifwesen

der

Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen

auf dem

Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

N^o 17.

Bern, den 25. April 1900.

III. Personen- und Gepäckverkehr.

B. Verkehr mit dem Auslande.

295. ^(17/1900) *Personen- und Gepäcktarif Oesterreich — Schweiz, vom 1. Februar 1897. Ergänzung.*

Mit 15. Mai 1900 treten folgende neue Taxen in Kraft:

Von	Einfache Fahrt		Gültig Tage	Hin- u. Rückfahrt		Gültig Tage	Gepäck 10 kg.
	I.	II.		I.	II.		
<i>Attnang-Puchheim</i>	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.		Fr.
nach							
<i>Zürich H.B.</i> . . .	63. 65	43. 75	4	95. 50	68. —	10	2. 53
<i>Salzburg</i>							
nach und von							
<i>Genf</i>	84. 35	59. 40	5	—	—	—	3. 69

Zürich, den 24. April 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

IV. Güterverkehr.

B. Verkehr mit dem Auslande.

- 296.** ^(17/1900) *Teil IV, Heft 1, der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. Februar 1899. Einbeziehung einer österreichischen Station.*

Mit Gültigkeit vom 10. Mai 1900 an wird die Station Maishofen der österreichischen Staatsbahnen in das Heft 1 der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Holztarife, vom 1. Februar 1899, für Holzsorten der Serie II einbezogen. Die direkten Frachtsätze für Maishofen ergeben sich durch Anstoß von 17 Cts. pro 100 kg. an die Frachtsätze der Serie II für Hopfgarten. Die Station Maishofen rangiert in die Gruppe E der Reexpeditionstabelle.

Zürich, den 24. April 1900.

Namens der Verbandsverwaltungen:
Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

- 297.** ^(17/1900) *Teil IV, Heft 4, der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. Dezember 1898. Einbeziehung neuer österreichischer Stationen.*

Mit Gültigkeit vom 10. Mai 1900 an werden die Stationen Chabowka, Grybow, Jaslo und Neu-Lupkow der österreichischen Staatsbahnen (galizische Linien) mit den für Jaroslau gültigen Frachtsätzen in das Heft 4 der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Holztarife, vom 1. Dezember 1898, einbezogen.

Die Frachtsätze für Neu-Lupkow finden nur Anwendung im Transitverkehr von der schmalspurigen Kleinbahn Lupkow-Cisna.

Zürich, den 24. April 1900.

Namens der Verbandsverwaltungen:
Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

- 298.** ^(17/1900) *Ausnahmetarif für Fleisch etc. Schweiz — Paris, vom 1. April 1892. Verlängerung der Gültigkeitsdauer.*

Der obgenannte, mit Publikationsorgan Nr. 3/1900 sub Ziffer 41 auf 30. April 1900 gekündete Ausnahmetarif bleibt noch bis und mit 31. Mai 1900 in Kraft.

Bern, den 19. April 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

C. Transitverkehr.

299. (¹⁷/1900) *Teil II des niederländisch-italienischen Gütertarifes, vom 1. März 1897. Ergänzung.*

Auf den 15. Mai 1900 wird die Station Warmond holl. B. mit folgenden Entfernungen und Frachtsätzen der Stückgutklasse I in den obigen Tarif aufgenommen:

1151 km.	Warmond	—	Chiasso transit	Fr. 116. 64
1107	"	"	Pino transit	" 111. 74

Luzern, den 17. April 1900.

Direktion der Gotthardbahn.

Rückvergütungen.

300. (¹⁷/1900) *Rückvergütung auf Papiersendungen von Gratwein und Salloch nach Paris.*

Für Papiersendungen (Schreib- und Druckpapier) in Wagenladungen von 5 und 10 Tonnen, welche von Gratwein und Salloch nach Paris via Buchs- und Romanshorn-Delle zur Beförderung gelangen, werden bis auf weiteres die über Süddeutschland sich ergebenden Gesamtfrachten auf dem Rückvergütungsweg eingehalten.

St. Gallen, den 24. April 1900.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

301. (¹⁷/1900) *Kilometerzeiger für den Binnenverkehr der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen. Nachtrag VI.*

Mit Gültigkeit vom 15. April 1900 gelangt der Nachtrag VI zum Kilometerzeiger für den Binnenverkehr zur Ausgabe.

Derselbe enthält u. a. Entfernungen für die Ladestellen bei Deutsch-Oth, sowie für die später zu eröffnenden Stationen der Strecke Weißenburg-Lauterburg. Außerdem geänderte Entfernungen für eine größere Anzahl von Stationsverbindungen. Die Abgabe des Nachtrags erfolgt kostenlos.

Strassburg, den 10. April 1900.

Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

302. (17/1900) Teil II, Heft 1 und 2, für den tirol-vorarlberg-württembergischen bzw. südwestdeutschen Güterverkehr.
Nachträge.

Mit Gültigkeit vom 1. Mai 1900 wird zu den Tarifen Teil II, Heft 1 (Verkehr mit Württemberg) und Heft 2 (Verkehr mit Südwestdeutschland), je ein Nachtrag II ausgegeben.

Die Nachträge enthalten die Aufnahme der Station Lochau der k. k. österreichischen Staatsbahnen, der Station Mannheim-Industriehafen, sowie einer Anzahl württembergischer Stationen, Änderungen und Ergänzungen der Tarifabellen und der Ausnahmetarife, Ergänzung der Vorbemerkungen, sowie eine Anzahl Berichtigungen.

Für den Geltungsbereich des Heftes 1 wurden außerdem die zusätzlichen Bestimmungen zu den reglementarischen Bestimmungen neu aufgelegt. Soweit durch die Nachträge Frachterhöhungen eintreten, bleiben die seitherigen Frachtsätze noch bis 15. Juni 1900 in Kraft.

Karlsruhe, den 13. April 1900.

Namens der beteiligten Verwaltungen:
Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

303. (17/1900) Belgisch-badisches Gütertarifheft 6 a. Aenderung.

Infolge der im belgisch-deutschen Güterverkehr mit Wirkung vom 16. März 1900 durchgeführten Versetzung des Artikels „Häute und Felle, rohe, grüne und gesalzene, sowie getrocknete“ aus dem Ausnahmetarif 1 in den Specialtarif I kommen die Sätze für Felle und Häute im Ausnahmetarif Nr. 13 des belgisch-badischen Tarifheftes 6 a mit Ausnahme jener der Station Fahrnau und Leopoldshöhe in Wegfall.

Karlsruhe, den 21. April 1900.

Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 20. April 1900:

181. Entwurf zu einem Nachtrag IV zum allgemeinen schweizerischen Gesellschafts- und Schulfahrtenttarife, mit Vorbehalt.

Genehmigt am 21. April 1900:

182. Entwurf II eines Nachtrages V zum internen Gütertarif der N O B, mit Vorbehalt.

Genehmigt am 23. April 1900:

183. Bereinigter Entwurf zum Transportreglement und Tarif für den Verkehr auf der Strecke Aigle-gare-JS — Grand-Hôtel der Eisenbahn Aigle-Leysin, mit Vorbehalten.

184. Personen- und Gepäcktarif für den internen Verkehr der Zürcher Dampfbootgesellschaft, mit Vorbehalt.

Genehmigt am 24. April 1900:

185. Gewährung von Taxermäßigungen auf den Kilometerabonnements der Frauenfeld-Wilbahn für Besitzer von schweizerischen Generalabonnementskarten, mit Vorbehalt.

186. Nachtrag I zum internen Personen-, Gepäck- und Gütertarif der Wengernalpbahn, mit Vorbehalt.

187. Ergänzungen zum Nachtrag IV zum Ausnahmetarif für Steinkohlen etc. im südwestdeutsch — central- und westschweizerischen Verkehr.

188. Nachtrag III zum internen Personen-, Gepäck- und Expresguttarif der N O B.

189. Einbeziehung der österreichischen Station Maishofen in die Serie II des Ausnahmetarifes für Holz, enthalten im Teil IV, Heft 1, der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Verbandsgütertarife.

190. Taxermäßigung für Sendungen von Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren, sowie Maschinen und Maschinenteilen ab ostschweizerischen Stationen nach den deutsch-russischen Grenzstationen Eydtkuhn transit, Thorn transit und Kattowitz transit, mit Vorbehalt.

191. Direkte Personen- und Gepäcktaxen ab Attnang-Puchheim nach Zürich HB und ab Salzburg nach Genf und umgekehrt.

192. Rückvergütung auf Papiertransporten in Ladungen von 5000 und 10 000 kg. von Grätwein und Salloch (östr. Südbahn) nach Paris.

193. Nachtrag I zum internen Personen-, Gepäck- und Gütertarif der Schynige Platte-Bahn, mit Vorbehalt.

194. Nachtrag II zum internen Personen- und Gepäcktarif der B O B, mit Vorbehalt.

195. Nachtrag I zum Personentarif für den Verkehr B O B (inklusive Schynige Platte-Bahn) — Schweiz, mit Vorbehalt.

196. Entwurf II eines Personen-, Gepäck- und Expresguttarifes für den Verkehr zwischen Stationen der Arth-Rigibahn, der Vitznau-Rigibahn und der Kaltbad-Scheideggbahn, mit Vorbehalt.

197. Nachtrag II zum Gütertarif für den Verkehr L H B und H W B — Ostschweiz.

198. Nachtrag I zum Gütertarif für den Verkehr °J N — Ostschweiz.

199. Aufnahme der österreichischen Stationen Chabowka, Grybow, Jaslo und Neu-Lupkow in das Heft 4 des Teiles IV (Ausnahmetarife für Holz) der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Gütertarife.



Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1900
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	17
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.04.1900
Date	
Data	
Seite	565-568
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 185

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.